

## So schützen Sie sich

- » **Abstand halten** – Handy nicht in Körpernähe nutzen, Router, Smartwatches und Radiowecker nicht am Bett oder Arbeitsplatz platzieren.
- » **Smartphonennutzung reduzieren** – Telefonate kurzhalten, Headsets nutzen, Handy nicht am Körper tragen.
- » **Smartphone optimieren** – Hintergrunddaten deaktivieren, WLAN und mobiles Internet nur bei Bedarf einschalten.
- » **Dumbphone** (mobiles Telefon ohne Internetfunktion) statt Smartphone für Kinder und Jugendliche.
- » **Schlafplatz strahlungsarm gestalten** – Elektronik minimieren oder Netzabkoppler einbauen, WLAN nachts ausschalten, Kabelverbindungen bevorzugen.
- » **Kabel statt Funk** – WLAN und DECT-Telefone vermeiden, kabelgebundenes Internet und Festnetz nutzen.
- » **Elektrosmog messen** – Experten prüfen lassen, um Belastung zu erkennen und zu minimieren.
- » **Strahlung abschirmen** – Abschirmfarben, Vorhänge oder Netzabkoppler verwenden.

Lesen Sie dazu unseren Ratgeber 1: **Elektrostress im Alltag**.  
[www.diagnose-funk.org/ratgeber1](http://www.diagnose-funk.org/ratgeber1)



V.i.S.d.P.: Peter Hensinger, Bismarckstraße 63, 70197 Stuttgart

## Ist das Smartphone das Goldene Kalb des 21. Jahrhunderts?

700.000 Kinder und Jugendliche deutschlandweit sind internet- und smartphonesüchtig, 2,2 Millionen sind gefährdet.\*



diagnose:funk  
Technik sinnvoll nutzen

## Das Smartphone – das neue Goldene Kalb?

Ohne Smartphone geht nichts mehr! Überall sind Menschen davon gefesselt – im Bus, im Restaurant, beim Arzt. Es wird wie ein Götze und Heilsbringer verehrt. 700.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland sind internet- und smartphone-süchtig, mehr als zwei Millionen gefährdet. Ein analoges, unüberwachtes Leben mit Privatsphäre ist fast nicht mehr möglich! Reaktionäre Konzerne von Musk, Zuckerberg sowie Google greifen unsere Daten ab und manipulieren die Meinung, verbreiten Hass und Hetze. Wohin wird das führen? Über 70 Länder haben deshalb Smartphone- und Social-Media-Verbote an Schulen und Kitas bis zum 16. Lebensjahr verordnet. Warum handelt die Bundesregierung nicht – sie steht hier in der Verantwortung!



## Digitalisierung – ein zerstörerischer Hype

Die Digitalisierung gilt als Fortschritt und ist ein zentrales Projekt der Bundesregierung. Doch sie bleibt ein Geschäftsmodell der Industrie – auf Kosten der Umwelt. Wasser und Bodenschätze werden verschwendet, der Stromverbrauch steigt rasant. Einsparpotenziale verpuffen durch den Rebound-Effekt. Experten warnen: Digitalisierung treibt die Klimakrise voran.



## Schöpfung bewahren – Schwund von Vögeln und Insekten

Strahlung und Umweltausbeutung schaden seit Jahrzehnten allem Lebendigen. Künstliche elektromagnetische Felder übertreffen die natürliche Strahlung um das Billionenfache. Mobilfunk trägt zum Artenschwund bei – Insekten und Vögel verlieren die Orientierung, Bienen kehren nicht in ihre Stöcke zurück. Selbst Bäume zeigen Schäden an der bestrahlten Seite.



## Gesundheitsschäden durch Mobilfunk – Was sagt die EU dazu?

Die Industrie betont die Unbedenklichkeit von Mobilfunkstrahlung, doch wissenschaftliche Erkenntnisse widersprechen. Bereits 2011 wurde sie als „möglicherweise krebserregend“ (WHO-Kategorie 2B) eingestuft. Unbekannt ist: Die Technikfolgenberichte des Deutschen Bundestages (TAB, 2023) und des EU-Parlaments (STOA-Studie, 2022) bestätigen u.a. das Risiko einer Krebserkrankung und von Fruchtbarkeitsschädigungen. Mit der steigenden Strahlenbelastung nimmt auch Elektrohypersensibilität (EHS) zu. Symptome wie Schlafstörungen, Kopfschmerzen und Erschöpfung sind weit verbreitet. Viele Menschen können nicht mehr am öffentlichen Leben teilnehmen – der Grund: die Strahlenbelastung durch Smartphone, Tablet-PC und WLAN.



## Mensch sein – Mensch bleiben: „Mutig-stark-beherzt“

Die Digitalisierung, insbesondere durch das Smartphone, verändert unsere Beziehungen zu Mitmenschen und zur Natur. Kinder und Erwachsene werden smartphonesüchtig, flüchten in digitale Welten und entfremden sich ihrem wahren Wesen. Big Data hebt die Privatsphäre auf – Algorithmen erkennen, was die Nutzer denken und lenken sie gezielt zu mehr Konsum. Es braucht politische Regeln und Vorgaben für soziale Medien.

**Doch was brauchen wir wirklich? Echte Berührung, Bewegung, soziale Nähe – all das kann die Digitalisierung nicht ersetzen. Sie beeinträchtigt die kindliche Entwicklung und entfernt uns zunehmend von unserem Ursprung, unserer menschlichen Natur und von GOTT.**

